

Einladung zur

Exkursion vom Donnerstag, 14. September 2017

Die diesjährige Exkursion führt uns nach Zürich.

Am lebendigen Helvetiaplatz wird aktuell der prominente Verwaltungsbau denkmalpflegerisch instandgesetzt und umfassend saniert. Im Erdgeschoss werden neue Nutzungen aufgenommen.

Wir besichtigen das Bauwerk zu einem interessanten Zeitpunkt mit unterschiedlichen Bauphasen. Durch das Gebäude führen die verantwortlichen Architekten. In einem vorgängigen Informationsteil referieren weitere Planungsbeteiligte, die Bauherrschaftsvertreterin AHB Stadt Zürich sowie die zuständige Denkmalpflegerin.

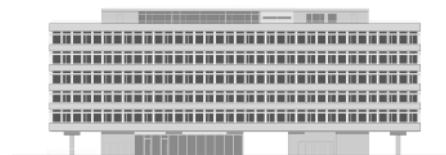
Amtshaus Helvetiaplatz

Das Amtshaus Helvetiaplatz als Solitärbau (Erstellungsjahr 1963) wird von 2016 bis 2019 instandgesetzt und baulich auf eine künftige Nutzung durch ein Sozialzentrum angepasst. Trotz der erforderlichen Fassadensanierung soll die äussere Erscheinung soweit als möglich erhalten bleiben. Dank Dämmung und ökologischer Materialwahl wird beim 1963 erstellten Bau der Minergie-Eco-Standard angestrebt.



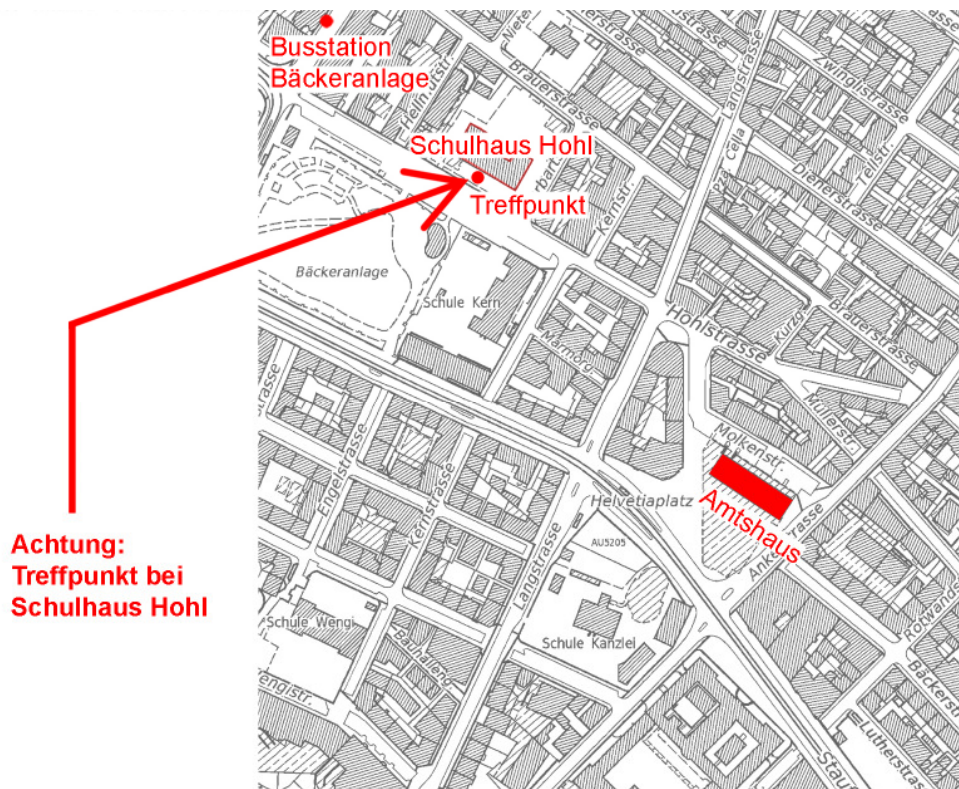
Instandsetzung

Die Instandsetzung des Amtshauses wird mit der Sanierung der Garage unter dem Platz verbunden. Gleichzeitig wird ein Teil der Tiefgarage für die öffentliche Nutzung umgebaut. Mit dem Einbau einer Café-Bar im Erdgeschoss sollen im Rahmen des vorliegenden Projekts auch Bestrebungen zur Aufwertung des Helvetiaplatzes berücksichtigt werden. Die Büroräume in den fünf Obergeschossen sowie die Sitzungszimmer im Dach bieten künftig eine grosse Nutzungsflexibilität, weil die Wände aus einem Leichtbausystem bestehen.



Ablauf / Treffpunkt / Anmeldung

Termin	Donnerstag, 14. September 2017
Treffpunkt	Pausenplatz Schulhaus Hohl, Hohlstr. 68, 8004 Zürich; 16 Uhr Anreise mit ÖV ab SBB-Hauptbahnhof Zürich Bus 31 ab Zürich Bahnhofplatz bis Bäckeranlage: 8 Minuten
Ablauf	Referate zur Instandsetzung: AHB Stadt Zürich, Denkmalpflege Stadt Zürich, Architekt, Bauingenieur Besichtigung Instandsetzung Amtshaus Helvetiaplatz Apéro ab ca. 19 Uhr im Restaurant Bank



Anmeldung bis 08. September per Mail an: urs.marti@tbfmartiag.ch

Nutzen Sie die Gelegenheit, auch Interessierte aus Ihrem Umfeld zur Besichtigung einzuladen!

Auf eine rege Teilnahme und angeregte Gespräche freut sich

Der Vorstand

Zürich, 25. August 2017